



Die Organisatorinnen Christin Haidle (l.) und Kathleen Müller. • Fotos: Schmidt

# Ein Frauenfest mit „Strahlkraft“

Am 13. März wird ins Haus Nordhelle eingeladen. „Schweige-Diskussion“ ist nur ein Programmpunkt

**VALBERT** • Als lokales Angebot mit Ausstrahlung in die Region findet am 13. März, 14 Uhr, in Haus Nordhelle ein Frauenfest zum Internationalen Frauentag statt. Zum achten Mal und wie schon in den Jahren zuvor liegt dabei der Schwerpunkt in der Kommunikation und im Erfahrungsaustausch. Durchgeführt wird die Veranstaltung in Zusammenarbeit der Evangelischen Tagungsstätte mit der VHS Volmetal.

Unter dem Motto „Frau und Beruf“ sollen die gegenwärtige Situation diskutiert und mit Blick auf die Zukunft Forderungen an Gesellschaft und Gesetzgeber formuliert werden. In kleinen Gruppen und mit provokanten Thesen sollen die Erwartungen – etwa in einer Schweige-Diskussion – schriftlich auf ausgelegtem Packpapier ihren Ausdruck finden. „Das ist eine gute Form der Mitteilung, denn nicht jede Frau fühlt sich berufen, dies im Zuhörerkreis in freier Rede zu tun“, erklären Christin Haidle und Kathleen Müller. Im Ergebnis sollen Antworten auf aktuelle Fragestellungen gefunden werden: Welche Unterstützung bekommen Frauen bei der Berufsausübung, wie sehen die Berufswege aus, mit welchen Schwierigkeiten hat „frau“ zu kämpfen? Ist die Entlohnung gerecht und ausreichend, um etwa auch eine eigene Altersvorsorge zu treffen? Bestimmt die Art der Tätigkeit den Selbstwert? Wie sieht das bei der Arbeit in Haushalt und Familie, bei privater Pflegearbeit, im Ehrenamt aus?

Nach diesem ersten Pro-



Häufig legen Frauen im Arbeitsleben „Hand an“, eher selten sind sie in Chefpositionen zu finden.

grammteil lohne es sich, über einen „Markt der Möglichkeiten“ zu schlendern, der vielfache Informationen, Anregungen und Anschauliches zum Thema bietet. Es folgt ein gemeinsames Essen, bevor das Frauenfest am Abend mit Musik, Gesang und Tanz ausklingt. „Es hat auch schon was mit Konsumieren zu tun“, räumen die Organisato-

rinnen ein. Ausschlaggebend seien aber „der etwas andere Rahmen, die Chancen des ungezwungenen Kennenlernens und die herzliche Atmosphäre“. Anmeldungen zum Frauenfest sind bis zum 23. Februar unter Tel. (0 23 58) 8009-234 (Haus Nordhelle) sowie im Internet online unter [www.vhs-volmetal.de](http://www.vhs-volmetal.de) möglich. • **As**